

PRESSEMITTEILUNG

Weiterer erfolgreicher Exit für Bayern Kapital: Augsburger IT-Start-up qbilon wird Teil der Paessler AG

Landshut/Augsburg, 03. Mai 2023 – Im Zuge des Verkaufs des kompletten Unternehmens veräußert auch die Bayern Kapital GmbH ihre Anteile am IT-Start-up qbilon. Das Augsburger Unternehmen bietet eine Plattform zur automatischen Erfassung, Analyse und Optimierung hybrider IT-Landschaften. Käufer ist die Nürnberger Paessler AG, ein erfahrener Spezialist für IT-Monitoring. Bayern Kapital als einer der erfahrensten Tech-Investoren in Deutschland hatte sich erst vor einem Jahr zusammen mit weiteren Investoren an qbilon beteiligt und das Unternehmen seither bei seinem Wachstum unterstützt.

Die qbilon GmbH wurde 2019 von vier Informatik-Doktoranden im Rahmen eines EXIST-Forschungstransfer-Projekts der Universität Augsburg gegründet und wird seinen Hauptsitz auch nach dem Verkauf weiterhin in Augsburg behalten. qbilon ermöglicht mit seiner Monitoring-Plattform die Integration einer Vielzahl von Datenquellen, darunter beispielsweise Cloud-Plattformen wie AWS oder Azure, IT-Monitoring- und Management-Lösungen wie Paessler PRTG oder Dynatrace sowie Virtualisierungs-Tools wie vSphere. Kunden können auch generische Daten wie CSV oder JSON importieren, um ältere Informationen einfach zu integrieren. Für Unternehmen bedeutet dies volle Transparenz ihrer gesamten IT-Umgebung und mehr Ausfallsicherheit in ihrem IT-Betrieb, wobei sie zwischen Cloud- und On-Premises-Lösungen wählen können. Die Erfassung der hybriden IT-Landschaften erfolgt automatisch und erlaubt mit Live-Daten eine individuelle Datenanalyse für eine effiziente Optimierung bei gleichzeitiger Minimierung von Ausfallrisiken. Zu den Kunden von qbilon gehören große Unternehmen der Automobil-, Versorgungs- und Fertigungsindustrie wie unter anderem KTR Systems.

"Wir liefern Unternehmen umfassendes Wissen über ihre IT-Landschaften – vollständig, automatisch und leicht verständlich, was zu deutlich weniger Arbeitsaufwand, geringeren Kosten und erhöhter Sicherheit führt", sagt **Dr. Melanie Langermeier, Co-CEO und Co-Gründerin von qbilon**. "Die Entscheidung, sich der Paessler-Gruppe anzuschließen, macht viel Sinn, da unsere IT-Transparenz-Tools und die Netzwerkeinblicke und -intelligenz, die Paessler seinen Kunden bietet, hervorragend zusammenpassen. Wir freuen uns darauf, unseren gemeinsamen Kunden ein umfassendes Wissen über ihre IT-Landschaften zur Verfügung zu stellen, um die Effizienz zu steigern und Ressourcen zu sparen." Weitere Gründer von qbilon sind Dr. Simon Lohmüller, Dr. Thomas Driessen und Dr. Julian Kienberger.

500.000 Anwender in 170 Ländern

Die Paessler AG wurde 1997 gegründet und bietet IT-Monitoring-Lösungen für Firmen aller Branchen an – von kleinen und mittleren Unternehmen bis hin zu Großkonzernen. Paessler Produkte helfen Nutzern, ihre IT-, OT- und IoT-Infrastrukturen zu optimieren und dadurch ihren Energieverbrauch und ihre Emissionen zu reduzieren. Wesentliches Produkt ist die Monitoring-Lösung Paessler PRTG, die mehr als 500.000 Anwender in rund 170 Ländern weltweit nutzen. Aktuell sind 350 Mitarbeitende aus über 25 Ländern in dem Unternehmen beschäftigt.

"Der heutige Tag markiert einen spannenden Meilenstein in unserer Geschichte und Zukunft", sagt **Helmut Binder, CEO von Paessler**. "Unsere Leidenschaft ist es, unseren Kunden die nötige Transparenz ihrer IT-Landschaft zu geben, um ihre Ressourcen zu optimieren. qbilon passt hervorragend zu unserer Unternehmenskultur und unseren Zielen. Beide Unternehmen werden von gegenseitigen Synergien in

den Bereichen Entwicklung und Technologie, Vertrieb und Marketing sowie im operativen Bereich profitieren. Wir werden eng zusammenarbeiten, um unser Angebot für bestehende und neue Kunden zu erweitern, und ich bin gespannt auf die Möglichkeiten, die sich aus dieser Zusammenarbeit ergeben werden. Ich bin sehr froh, das qbilon-Team in der Paessler-Familie willkommen zu heißen."

Bayern Kapital beteiligte sich in 2022

Die Bayern Kapital GmbH hatte sich im Juni 2022 an einer Seed-Finanzierungsrunde für qbilon beteiligt. Die Mittel stammten dabei aus dem auch mit EU-Mitteln geförderten Bayern Kapital Innovationsfonds EFRE. Weitere Investoren waren die bayerischen Family Offices Vetos GmbH und DI Beteiligungs GmbH. „Bereits in den ersten Gesprächen hatte uns das Team von qbilon überzeugt. Die Zusammenarbeit mit den Gründern und den privaten Investoren verlief sehr positiv“, erklärt **Monika Steger, Geschäftsführerin von Bayern Kapital**. „Die durchgeführten Projekte und die gewonnenen Kunden waren vielversprechend. Sie haben aufgezeigt, dass es einen großen Bedarf für IT-Monitoring am Markt gibt. Durch den Zusammenschluss mit dem Nürnberger Unternehmen Paessler können zusätzliche Märkte erschlossen und der erfolgreiche Weg fortgesetzt werden.“

Über qbilon:

qbilon wurde 2019 von vier ehemaligen Doktoranden der Universität Augsburg gegründet. Während ihrer Arbeit mit großen Unternehmen stellten sie fest, dass Unternehmen mit dem Aufbau einer aussagekräftigen Datenbasis für kritische IT-Entscheidungen zu kämpfen haben. Auf Basis ihrer Forschungsergebnisse entwickelten sie einen innovativen Ansatz, um dieser Herausforderung zu begegnen. qbilons Softwarelösung bringt endlich Licht in organisch gewachsene, hybride IT-Landschaften. Die automatische Erfassung und Verknüpfung vorhandener Daten ermöglicht es IT-Entscheidern, ihre IT-Landschaft zu straffen und zu optimieren, um am Ende eine IT zu erhalten, die perfekt zu ihren Anforderungen passt. In Zeiten, in denen die digitale Transformation und das exponentielle IT-Wachstum in großen Unternehmen ein zentrales Thema sind, will qbilon seinen Beitrag dazu leisten, die IT effizient und überschaubar zu halten. Da IT-Mitarbeiter oft überlastet sind, entlastet unsere Software das IT-Personal effektiv von mühsamer manueller Dokumentationsarbeit - und ebnet so den Weg zu einer stets aktuellen und konsistenten IT-Landschaft.

www.qbilon.io

Über Bayern Kapital:

Die Bayern Kapital GmbH mit Sitz in Landshut ist die Venture-/Growth-Capital-Gesellschaft des Freistaats Bayern. Sie begleitet innovative High-Tech-Unternehmen im Freistaat über verschiedene Wachstumsphasen, von Seed bis Later Stage, mit Beteiligungskapital in Höhe von 0,25 bis 25 Mio. Euro. Lücken im VC-Bereich schließt Bayern Kapital oftmals in bewährter Konsortium-Konstellation mit privaten Investoren (Business Angels, Family Offices und Corporate Ventures).

Bayern Kapital verwaltet spezialisierte Beteiligungsfonds mit einem Volumen von rund 700 Mio. Euro. Seit der Gründung 1995 auf Initiative der Staatsregierung hat die 100-prozentige Tochtergesellschaft der LfA Förderbank Bayern bislang rund 400 Millionen Euro eigenes Beteiligungskapital in rund 300 Start-ups und Scale-ups aus Branchen wie Life Sciences, Software & IT, Werkstoffe & Neue Materialien, Nanotechnologie sowie Umwelttechnologie investiert. So sind in Bayern über 8.000 Arbeitsplätze dauerhaft in zukunftsfähigen Unternehmen entstanden. Das aktive Portfolio umfasst derzeit über 80 Unternehmen.

Beispiele für zahlreiche bahnbrechende Erfolgsgeschichten, die Bayern Kapital bereits früh begleitet hat, sind EOS (heute der weltweit führende Technologieanbieter im industriellen 3D-Druck von Metallen und Kunststoffen), Proglove, Fazua, SimScale, Scompler, egym, Parcellab, Cobrainer, Quantum Systems, Casavi, Riskmethods, Tubulis, Catalym, Immunic, Sirion, tado und viele weitere.

www.bayernkapital.de

Bayern Kapital 

Venture Capital für Bayern

Pressekontakt Bayern Kapital:
IWK Communication Partner
Florian Bergmann
Ohmstraße 1, 80802 München
+49 89 200030-39
bayernkapital@iwk-cp.com
www.iwk-cp.com